

Medienzusammenstellung

Vom Kommen und Bleiben – Ein Medienkoffer zu Migration und Antirassismus

Liebe Bibliothekar:innen

Liebe Pädagog:innen,

wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Südwind Bibliothek!

Gerne können Sie unsere Medien für bis zu 6 Monate zu sich in die Schule oder in die Bücherei holen und somit Ihren Leser:innen eine thematische Ergänzung auf Zeit bieten.

Bei Fragen, Wünschen oder Ideen freuen wir uns von Ihnen zu hören unter 02622/24832 oder unter noe@suedwind.at!

Weitere Medien können Sie über unseren Online-Katalog recherchieren:
<https://bibliotheken.baobab.at/Mediensuche/Einfache-Suche>

Für die Zusammenstellung: Südwind, 2024

Themengebiete: Migration – Antirassismus – Identität – Empowerment
Mehrsprachigkeit – Interkulturelle Kommunikation

Unterrichtsmaterialien und Sachbücher zu Migration und Antirassismus bieten an die Themen in den Unterricht oder die Bibliothek zu holen und eingehend zu behandeln. Belletristik, DVDs und mehrsprachige Kinderbücher regen dazu an sich aktiv mit Vorurteilen auseinanderzusetzen und die eigene Lebenswelt zu hinterfragen.

Neben mehrsprachiger Kinderliteratur finden Sie bei uns auch Sachbücher und Literatur von Autor:innen aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Ozeanien. Gerne beraten wir Sie dazu in unserer Südwind Bibliothek!

A. Sachbücher

B. Globales Lernen und Unterrichtsmaterialien

C. Belletristik

D. Kinderbücher

E. DVDs

A. Sachbücher

Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen aber wissen sollten [MiIn-043]

Autorin: Alice Hasters

Wer Rassismus bekämpfen will, muss Veränderung befürworten - und die fängt bei einem selbst an.

"Darf ich mal deine Haare anfassen?", "Kannst du Sonnenbrand bekommen?", "Wo kommst du her?" Wer solche Fragen stellt, meint es meist nicht böse. Aber dennoch: Sie sind rassistisch. Warum, das wollen weiße Menschen oft nicht hören.

Alice Hasters erklärt es trotzdem. Eindringlich und geduldig beschreibt sie, wie Rassismus ihren Alltag als Schwarze Frau in Deutschland prägt. Dabei wird klar: Rassismus ist nicht nur ein Problem am rechten Rand der Gesellschaft. Und sich mit dem eigenen Rassismus zu konfrontieren, ist im ersten Moment schmerzhaft, aber der einzige Weg, ihn zu überwinden.



Exit Racism [GL-071]

Tupoka Ogette

Obwohl Rassismus in allen Bereichen der deutschen Gesellschaft wirkt, ist es nicht leicht, über ihn zu sprechen. Keiner möchte rassistisch sein, und viele Menschen scheuen sich vor dem Begriff. Das Buch begleitet die Leser*innen bei ihrer mitunter ersten Auseinandersetzung mit Rassismus und tut dies ohne erhobenen Zeigefinger. Vielmehr werden die Leser*innen auf eine rassismuskritische Reise mitgenommen, in deren Verlauf sie nicht nur konkretes Wissen über die Geschichte des Rassismus und dessen Wirkungsweisen erhalten, sondern auch Unterstützung in der emotionalen Auseinandersetzung mit dem Thema.



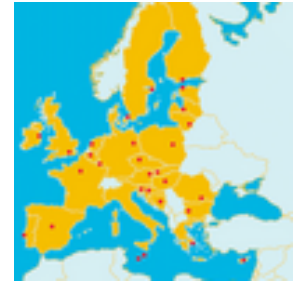
Die Herkunft der anderen [MiIn-047]

Autorin: Toni Morrison

Die amerikanische Literaturnobelpreis-Trägerin Toni Morrison hat ihr Leben als Schriftstellerin der Rassenfrage und dem Rassismus gewidmet. Nun meldet sie sich mit klugen, schneidend klaren Worten zum Thema Rassismus in Amerika. Die sechs hier abgedruckten Texte basieren auf Vorlesungen an der Harvard University im Sommer 2016. Es sind Betrachtungen über Rasse und Rassismus, die die Zerrissenheit der amerikanischen Gesellschaft widerspiegeln und durch die Wahl eines das Land spaltenden Präsidenten sowie den zunehmenden, unverbrämten Alltagsrassismus eine brennende Aktualität bekommen.



Migration an den Grenzen: Globaler Bericht der partizipativen Forschung zur Migration in 20 Grenzgebieten Europas [MiIn-036]



The Snapshots from the border 2018 Global Report on the situation of border territories Snapshots From The Borders ist ein von der EU mitfinanziertes, auf drei Jahre ausgelegtes Projekt (Budgetlinie EuropeAid DEAR), das von 35 Partnern (Gebietskörperschaften an Staatsgrenzen und Zivilgesellschaftliche Organisationen) getragen wird. Snapshots From The Borders ist bestrebt, das kritische Verständnis hinsichtlich der globalen Interdependenz, die Migration Richtung Europa erzeugt, unter den europäischen, nationalen und lokalen Entscheidungsträgern zu fördern, um die SDG-Ziele, insbesondere SDG 1,5,10,11 und 16, zu erreichen.

Gib mir mal die Hautfarbe [GL-076]

Autorinnen: Olaolu Fajembola, Tebogo Nimindé-Dundadengar

In meiner Familie hat Rassismus keinen Platz – darin sind sich fast alle Eltern einig. Doch wie gelingt es, Vorurteile in der Erziehung aktiv anzugehen oder gar nicht erst entstehen zu lassen? Mit vielen Hintergrundinformationen, Beispielen und Checklisten helfen Olaolu Fajembola und Tebogo Nimindé-Dundadengar, Fallstricke zu erkennen und zu überwinden. Welche Worte verletzen? Welche Symbolik versteckt sich in Kinderliedern, Büchern und Spielen?



Wo handle ich als weißer Mensch selbst rassistisch, auch wenn ich das gar nicht will? Wie kann ich als BIPOC mein Kind schützen und ermutigen? Die angeborene Neugierde und der ausgeprägte Gerechtigkeitssinn unserer Kinder sind dabei die perfekte Voraussetzung, ihnen zu zeigen, dass zwar nicht alle Kinder gleich, aber alle gleichwertig sind.

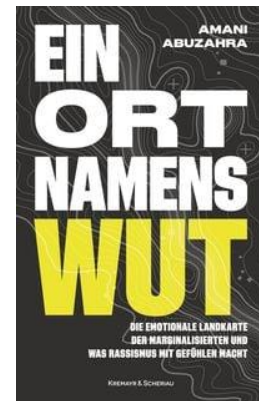
Ein Ort namens Wut: Die emotionale Landkarte der Marginalisierten und was Rassismus mit Gefühlen macht [MiIn-054]

Autorin: Amani Abuzahra

Wut als Privileg?

Wut ist nicht gleich Wut. Was aber tun mit Wut, die nicht sein darf? Welchen Raum bekommen wütende Marginalisierte? Amani Abuzahra erforscht ein Gefühl mit riesigem Potenzial.

Wut hat viele Gründe: Ungerechtigkeit, Rassismus, Sexismus. Das Ausleben dieser Emotion allerdings ist nicht allen gleichermaßen möglich. Während „besorgte Bürger:innen“ ihren Ärger auf Demos kundtun, wirken wütende Marginalisierte zu laut, zu fordernd, zu bedrohlich. Doch was liegt unter und hinter dieser Wut, die auf Ausgrenzung beruht?



War das jetzt rassistisch? 22 Anti-Rassismus-Tipps für den Alltag [GL-081]

Autorinnen: Minitta Kandlbauer, Melanie Kandlbauer, Noomi Anyanwu

»Darf ich deine Haare anfassen?«, »Woher kommst du wirklich?«, »Wie hast du so gut Deutsch gelernt?«.

Auch in scheinbar harmlosen Alltagsfragen verstecken sich oft Vorurteile. Jetzt melden sich People of Color selbst zu Wort und berichten

darüber, wie Alltagsrassismus in Deutschland und Österreich aussieht. Antirassismus-Expert*innen aus der afrikanischen, muslimischen, asiatischen, jüdischen und Rom*nja-Community erklären, woran rassistische Fragen und Denkmuster erkannt werden können und geben Tipps, diese zu überwinden.



Sisi, Sex und Semmelknödel - Ein Araber ergründet die österreichische Seele [MiIn-040]

Autor: Omar Khir Alanam

2015 kam er kurz vor der großen Flüchtlingswelle nach Österreich. Inzwischen lebt Omar Khir Alanam gut integriert mit seiner österreichischen Frau und einem kleinen Kind in Graz. In den vergangenen fünf Jahren hörte er sich von den Österreichern an, wie Araber sind und wie sie nicht sind. In diesem Buch vertauscht er die Rollen und erzählt den Österreichern, wie er selbst sie erlebt hat und was er über sie und die österreichische Seele herausgefunden hat. Eine witzige Abrechnung, die es den Angesprochenen ermöglicht, sich dennoch wertgeschätzt zu fühlen.



B. Globales Lernen und Unterrichtsmaterialien

Menschen unterwegs: Methodensammlung Sekundarstufe I + II [] Südwind

Migration ist Teil der Menschheitsgeschichte und ein Merkmal unserer vielfältig vernetzten Welt. Der neuzeitliche Mensch breitete sich durch Wanderungsbewegungen beginnend in Afrika, vor etwa 120.000 Jahren über die ganze Welt aus. Und wir alle sind dessen Nachkommen. Migration ist ein Menschenrecht und wird in Artikel 13 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte festgeschrieben. Es beinhaltet die freie Wahl des Wohnsitzes innerhalb eines Landes, das Recht, jedes Land zu verlassen, und das Recht, in das eigene Land zurückzukehren.



Menschen unterwegs
Methodensammlung
Sekundarstufe I + II



Globale Ungleichheit: Methodensammlung Sekundarstufe I + II [] Südwind

Anhand verschiedener spielerischer Methoden bietet das Heft Möglichkeiten, in das Thema globale Ungleichheit einzusteigen. Zu Beginn werden Begriffe erschlossen, die damit in Verbindung stehen und Beispiele zu Ungleichheit gegeben. Ein Quiz und das „Weltspiel“ verdeutlichen Ungleichheit in Zahlen. Abschließend wird auf den Gini-Index zur Messung von Einkommensverteilung in einem Land sowie auf die Indizes BIP, HDI und HPI eingegangen.



Meine Welt und Ich- Eine Entdeckungstour (Arabisch/Spanisch/Englisch/Deutsch/Südslawische Sprachen/Russisch/Tamil) [MiIn-060 bis MiIn-066] Südwind

Kinder mit Migrationserfahrungen und geflüchtete Kinder haben es im Gastland doppelt schwer: Das Einfügen in die neue Gesellschaft und gleichzeitig das Einfügen in das neue Bildungssystem, die neue Sprache, neue Menschen. Auch für die Lehrpersonen ist diese Situation schwierig. Nicht immer verfügen Schüler:innen mit Migrationserfahrungen und geflüchtete Kinder fast nie über Unterlagen ihrer früheren Schulleistungen.



Inklusion neu denken [MiIn-067]

Südwind

Dieser Leitfaden wurde im Rahmen des Projekts “Disseminating and scaling up good practices to Foster Educational Inclusion of Newly Arriving Migrant Children” (FEINAMC) - 621545-EPP-1-2020-1-ES-EPPKA3-IPI-SOCIN erstellt. Das Projekt wurde von der Europäischen Union kofinanziert und in einem Konsortium von fünf Organisationen aus Österreich, Zypern, Spanien, Griechenland und Italien durchgeführt. Der Leitfaden richtet sich an Schulen und die Bildungsgemeinschaft als Ganzes. Er enthält Leitlinien zum Überdenken unserer Praktiken, um die schulische Eingliederung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen in die europäischen Bildungssysteme zu fördern.



Rassismuskritische Bildungsarbeit [GL-072]

Karim Fereidooni, Stefan E. Hössl

Rassismus ist weit mehr als ein bloßes Konglomerat von Vorurteilen und schlichtweg falschen Annahmen über bestimmte Menschen, die als Mitglieder imaginierter Kollektive wahrgenommen werden. Rassistisches Wissen ist auch keineswegs auf die extreme Rechte beschränkt, sondern ein Bestandteil des kollektiven Wissens in der bundesrepublikanischen Gesellschaft. Überdies ist Rassismus ein machtvolleres Element im Kampf um Ressourcen und Zugänge zu gesellschaftlichen Positionen. Dieses Buch wendet sich der Theorie und Praxis rassismuskritischer Bildung zu und ermöglicht Orientierungen in diesem komplexen Feld. Dabei kommen sowohl Wissenschaftler*innen als auch Praktiker*innen einer solchen Bildungsarbeit zu Wort.



Generation Haram [P-060]

Melisa Erkurt

Melisa Erkurt ist als Kind mit ihren Eltern aus Bosnien nach Österreich gekommen. Sie hat studiert. Sie arbeitete als Lehrerin, ist Journalistin. Sie hat es geschafft. Doch sie ist eine Ausnahme. Als Lehrerin in einem Wiener Gymnasium macht sie die Erfahrung, dass die meisten ihrer Schüler*innen nie ausreichend gut Deutsch sprechen werden, um ihr vorgezeichnetes Schicksal zu durchbrechen. Hier wächst eine Generation ohne Sprache und Selbstwert heran, der keiner zuhört, weil sie sich nicht artikulieren kann. Über den „Kulturkampf“ im Klassenzimmer befinden einstweilen andere. Melisa Erkurt leiht ihre Stimme den Verlierer*innen des Bildungssystems. Nicht sie müssen sich ändern, sondern das System Schule muss neue Wege gehen.

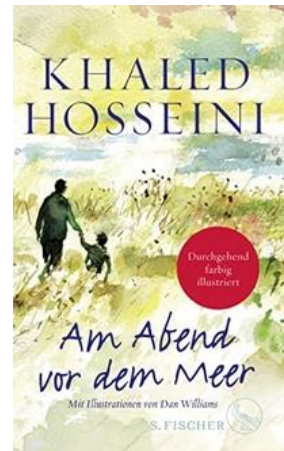


C. Belletristik

Am Abend vor dem Meer [MiIn-039]

Khaled Hosseini

Die atmosphärisch dichte Erzählung, farbig illustriert von Dan Williams, erzählt in einem Brief eines Vaters an seinen Sohn vom Abschied von zu Hause und der Gefahr der Überfahrt auf der Flucht. Die Einnahmen des Autors aus diesem Buch gehen an die Khaled Hosseini Foundation und den UNHCR, das Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen, um lebensrettende Nothilfmaßnahmen zu finanzieren und Flüchtlingen überall auf der Welt eine bessere Zukunft zu ermöglichen.



Dieser weite Weg [La-024]

Isabel Allende

Isabel Allende erzählt die bewegende Geschichte einer schwangeren Pianistin und eines jungen Arztes, die unversehens in die turbulenten Zeitläufe des vergangenen Jahrhunderts geraten – eine Geschichte von Flucht und Neuanfang und den zärtlichen Verheißungen einer eigentlich unmöglichen Liebe.



Das Flüstern der Feigenbäume [BU 29151]

Elif Shafak

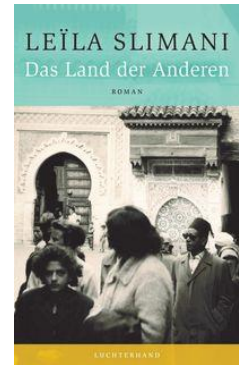
Die jungen Liebenden Defne und Kostas dürfen sich nur heimlich treffen – sie ist Türkin, er Grieche, es herrscht Bürgerkrieg auf Zypern. Als sie durch die Unruhen getrennt werden, ahnen sie nicht, dass sie Jahre später wieder vereint werden. In einem neuen Leben, auf einer neuen Insel. Die Booker-Prize-nominierte Autorin Elif Shafak verwebt die Vergangenheit mit der Gegenwart und erzählt in diesem tiefeschürfenden und zarten Roman über Zugehörigkeit und Identität, Schmerz und Hoffnung.



Das Land der Anderen [Af-072]

Leïla Slimani

Mathilde, eine junge Elsässerin, verliebt sich am Ende des Zweiten Weltkriegs in Amine Belhaj, einen marokkanischen Offizier im Dienst der französischen Armee. Die beiden heiraten und lassen sich in der Nähe von Meknès nieder, am Fuß des Atlas-Gebirges, auf einem abgelegenen Hof, den Amine von seinem Vater geerbt hat. Während er versucht, dem steinigen Boden einen kargen Ertrag abzutrotzen, zieht Mathilde die beiden Kinder groß. Voller Freiheitsdrang hatte sie den Aufbruch in ein neues, unbekanntes Leben gewagt und muss doch bald ernüchternde Erfahrungen machen: den alltäglichen Rassismus der französischen Kolonialgesellschaft, in der eine Ehe zwischen einem Araber und einer Französin nicht vorgesehen ist, die patriarchalischen Traditionen der Einheimischen, das Unverständnis des eigenen Mannes. Aber Mathilde gibt nicht auf. Sie kämpft um Anerkennung und ihr Leben im Land der Anderen.



Ich kenne einen Ort weit weg von hier [Af-071]

Maya Angelou

So viel Leben in so kurzer Zeit: das Aufwachsen im segregierten Süden der USA, die erste turbulente, Liebe, frühe Mutterschaft, eine Karriere als weltreisende Sängerin, der Kampf für Bürgerrechte an der Seite von Martin Luther King Jr. ... Und im Jahr 1962 beginnt für die legendäre Schriftstellerin und Bürgerrechtlerin Maya Angelou ein neues Abenteuer, erneut spiegelt ihr Schicksal das der afroamerikanischen Community. Sie geht nach Accra, Ghana. Vertrieben von der Gewalt und Bigotterie ihrer Heimat, magisch angezogen von der Erfüllung eines Traums: gleiches, gerechtes Leben in einem jungen unabhängigen Land Afrikas. Doch bei der Arbeit am Theater, im Umgang mit den Freunden, angesichts der Gepflogenheiten der Liebe an diesem Ort ist sie mit neuen Konflikten konfrontiert. Ihre Hautfarbe ist keine gewaltvolle Zuschreibung mehr, vielmehr bleibt ihre amerikanische Herkunft unhintergebar



Sechzehn Wörter [As-023]

Nava Ebrahimi

Als ihre Großmutter stirbt, diese eigenwillige Frau, die stets einen unpassenden Witz auf den Lippen hatte, beschließt Mona, ein letztes Mal in den Iran zu fliegen. Gemeinsam mit ihrer Mutter wagt sie die Reise in die trügerische Heimat. Der Rückflug in ihr Kölner Leben zwischen Coworking und Clubszene ist schon gebucht. Doch dann überredet sie ihr iranischer Langzeitliebhaber Ramin zu einem Abschiedstrip nach Bam, in jene Stadt, die fünf Jahre zuvor von einem Erdbeben komplett zerstört wurde. Und Monas Mutter schließt sich den beiden an. Die Fahrt wird für Mona zu einer Konfrontation mit ihrer eigenen Identität und ihrer Herkunft, über die so vieles im Ungewissen ist. Aber manchmal wird uns das Fremde zum heimlichen Vertrauten. Und über das, was uns vertraut schien, wissen wir so gut wie nichts.



Wie der Soldat das Grammophon repariert [Fk-021]

Saša Stanišić

Als der Bürgerkrieg in den 90er Jahren Bosnien heimsucht, flieht der junge Aleksandar mit seinen Eltern in den Westen. Rastlos neugierig erobert er sich das fremde Deutschland und erzählt mit unbändiger Lust die irrwitzigen Geschichten von damals, von der großen Familie und den kuriosen Begebenheiten im kleinen Višegrad. Aleksandar fabuliert sich die Angst weg und "die Zeit, als alles gut war" wieder herbei.



Wo einst Heimat war [MiIn-050]

Manca Šetinc Vernik

Das Booklet *Wo einst Heimat war*, bestehend aus Erzählungen und Berichten junger Menschen und Aktivist:innen aus verschiedenen Teilen der Welt, entstand im Zuge des Online-Lehrgangs und daraus folgenden Interviews und wurde im November 2023 veröffentlicht. Die Erzählungen bieten eine vielfältige Perspektive auf die globalen Herausforderungen im Zusammenhang mit der Klimakrise. Die Vielfalt der Stimmen und Perspektiven in dem Booklet trägt dazu bei, ein umfassenderes Verständnis für die Auswirkungen der Klimakrise auf unterschiedliche Gemeinschaften weltweit zu schaffen, und zeigt auf, dass kollektive Anstrengungen entscheidend sind, um auf die Herausforderungen der Klimakrise effektiv reagieren zu können. Die hier vorgestellten Erzählungen schaffen daher Bewusstsein, tragen zur Hoffnung bei und ermutigen zum Handeln.



D. Kinderbücher

Wie erkläre ich Kindern Rassismus? Rassismussensible Begleitung und Empowerment von klein auf [GL-077]

Josephine Apraku

Dieses Buch bietet Eltern, Pädagog*innen und Interessierten eine Basis, um Kinder antirassistisch zu begleiten. Es führt durch die verschiedenen Altersstufen vom Kleinkindalter bis zur Pubertät und hält grundlegende Informationen und viele praktische Tipps sowie ein Glossar der wichtigsten Begrifflichkeiten bereit.



Ich bin anders als du / Ich bin wie du [K-232]

(Persisch/Deutsch)

Constanze von Kitzing

Zwei Geschichten in einem! Verschiedene Kinder, viele Gemeinsamkeiten und Unterschiede - dieses intelligente Wendebuch zeigt auf kindgerechte Weise, was manche Kinder ausmacht, wie sie sich von anderen unterscheiden und was sie mit anderen gemeinsam haben. Die Vermittlung von Verschiedenheiten und Gemeinsamkeiten ist vielfältig. Und immer wird dabei mit Erwartungen und vorschnellen Zuschreibungen gespielt - und manches Umblättern überrascht. In der Mitte des Buches steht schließlich die Erkenntnis: Ich bin ich!

Ab 3 Jahren



Ich bin anders als du / Ich bin wie du [K-231]

(Ukrainisch/Deutsch)

Constanze von Kitzing

Zwei Geschichten in einem! Verschiedene Kinder, viele Gemeinsamkeiten und Unterschiede - dieses intelligente Wendebuch zeigt auf kindgerechte Weise, was manche Kinder ausmacht, wie sie sich von anderen unterscheiden und was sie mit anderen gemeinsam haben. Die Vermittlung von Verschiedenheiten und Gemeinsamkeiten ist vielfältig. Und immer wird dabei mit Erwartungen und vorschnellen Zuschreibungen gespielt - und manches Umblättern überrascht. In der Mitte des Buches steht schließlich die Erkenntnis: Ich bin ich!

Ab 3 Jahren



Ich bin Yola. Wer bist du? [K-230]

Constanze Schöder (Red.)

Yolas Familie kommt aus Griechenland, Selma hat türkische Wurzeln und Tayo stammt aus Nigeria. Alle drei sind in Deutschland zu Hause, gehen zusammen in eine Kitagruppe und sind richtig dicke Freunde. Und weil das so ist, haben sich Selma und Tayo in Yolas Freundebuch eingetragen - genauso wie Lene, Liliana, Tarek, Can, Zohra, ... In Yolas Freundebuch entsteht die kunterbunte Welt dieser Kinder - aus fröhlichen Bildern, lustigen Krakeleien und vielen Sprachen, denn Deutsch und die jeweilige Muttersprache der Freunde stehen hier stets nebeneinander.



Ab 4 Jahren

Das bin ich - Ich zeig es dir [K-233]

(Arabisch/Türkisch/Englisch/Deutsch/Südslawische Sprachen)

Heinz Janisch/Birgit Antoni

Das beliebte Bilderbuch in einer mehrsprachigen Ausgabe. Dabei werden nicht nur die einzelnen Begriffe für die Körperteile in fünf verschiedenen Sprachen angeboten, sondern auch die erfrischenden Zweizeiler von Heinz Janisch. Und auch diesmal wurde auf eine literarisch-rhythmische und weniger auf eine wortwörtliche Übersetzung geachtet. Damit stehen die Texte mit ihrem jeweils eigenen literarischen Wert gleichberechtigt nebeneinander und fördern so nicht nur das kulturelle Verständnis, sondern machen auch Lust, über die sprachlichen Grenzen hinweg Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu suchen.



Ab 2 Jahren

Wo bin ich? [K-234]

(Arabisch/Türkisch/Englisch/Deutsch/Südslawische Sprachen)

Heinz Janisch/Isabel Pin

Vom Zurechtfinden und Hinauswagen - in fünf Sprachen! Schritt für Schritt erobert er seine Welt, der kleine Eisbär. Fragend und staunend. Fängt bei sich und seiner engsten Umgebung an, wagt sich dann immer weiter vor, erweitert seinen Horizont, schaut über den Rand seiner kleinen Eisscholle, entwickelt Neugier und vielleicht auch ein bisschen Sehnsucht. Soll er sich trauen? Ins Wasser springen, neue Ufer erreichen, Unbekanntes erforschen? Er traut sich. Er kann sich trauen.



Ab 4 Jahren

Erstes Aufklappen und Verstehen: Was ist Rassismus? [K- 271]

Alle gehören dazu!

Warum sehen Menschen unterschiedlich aus? Wie erkennt man Rassismus? Und warum ist es wichtig, dass wir darüber sprechen? Unter mehr als 45 Klappen finden Kinder die Antworten auf diese und andere wichtige Fragen zu Rassismus, Toleranz und Inklusion – einfach und verständlich erklärt.



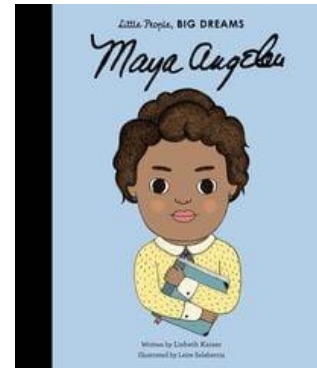
Ab 4 Jahren

Little People, Big Dreams: Maya Angelou [K-188]

Lisbeth Kaiser

Maya Angelou erlebte als Kind etwas Schlimmes und hörte auf zu sprechen. In dieser schweren Zeit gaben Bücher ihr Halt und die Kraft, ihre Stimme wiederzufinden. Als Erwachsene schrieb sie selbst und wurde zu einer der großen Autorinnen und Aktivistinnen der afroamerikanischen Bürgerrechtsbewegung. Durch ihre wunderbaren Worte gab sie vielen Menschen Hoffnung.

Ab 4 Jahren



Wie ist es, wenn man anders ist? Alles über kleine und große Ungerechtigkeiten [K-170]

Louise Spilsbury

Wenn Kinder im Alltag wegen ihrer Haar- oder Hautfarbe, ihrer Religion oder ihrer Herkunft gehänselt werden, fragen sie sich: Bin ich anders? Warum werde ich so ungerecht behandelt? Dieses Bilderbuch erklärt anschaulich und mit Hilfe konkreter Beispiele, warum Vorurteile die Gesellschaft spalten und wie sich schon Kinder gegen Ungerechtigkeiten wehren können.

Ab 5 Jahren



Wie ist es, wenn es Krieg gibt? [K-169]

Louise Spilsbury

Kinder, die in Europa aufwachsen, kennen Krieg meist nur aus Geschichten und von Bildern. Das, was sie darüber erfahren, macht ihnen oft Angst. Dann fragen sie sich: Bin ich selbst auch in Gefahr? Was ist Terrorismus? Und warum gibt es überhaupt Soldaten? Der dritte Band der Reihe erklärt den Unterschied zwischen Streit und Krieg und welche Auswirkungen gewaltsame Konflikte haben können. Das Bilderbuch zeigt aber auch, dass sich viele Menschen auf der ganzen Welt für Frieden einsetzen.



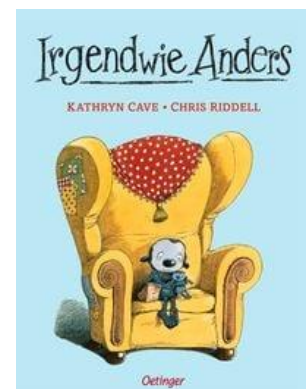
Ab 5 Jahren

Irgendwie Anders [K-260]

(Deutsch)

Kathryn Cave, Chris Riddell

So sehr er sich auch bemühte wie die anderen zu sein, Irgendwie Anders gehörte einfach nicht dazu. Deswegen lebte er auch ganz allein auf einem hohen Berg und hatte keinen einzigen Freund. Bis eines Tages ein seltsames Etwas vor seiner Tür stand. Das sah ganz anders aus als Irgendwie Anders, aber es behauptete, genau wie er zu sein...



Ab 4 Jahren

E. DVDs

Die Migrantigen [DVD-31]

Regie: Arman T. Riahi

Die beiden in die Gesellschaft integrierten Freunde Benny und Marko täuschen für eine TV-Doku-Serie vor, arbeitslose Kleinkriminelle mit Migrationshintergrund zu sein, bis sich das Blatt wendet und die von ihnen erfundene Wirklichkeit sie einholt.



Als Paul über das Meer kam [DVD-41]

Regie: Jakob Preuss

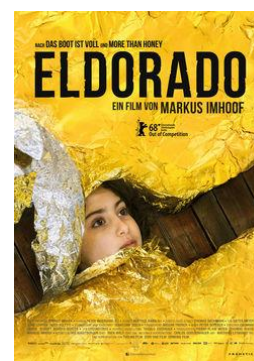
Paul Nkamani hat sich aus seiner Heimat Kamerun durch die Sahara bis an die Küste Marokkos durchgeschlagen. Hier lernen sich Paul und Filmemacher Jakob Preuss kennen, der entlang Europas Außengrenzen auf Recherchereise ist. Kurz darauf ergattert Paul einen begehrten Platz auf einem Schlauchboot nach Europa, doch die Überfahrt nimmt einen tragischen Ausgang: Die Hälfte seiner Mitreisenden stirbt, Paul überlebt. Der Regisseur sieht die erschütternden Bilder der Rettung im Fernsehen und begibt sich auf die Suche nach Paul.



Eldorado [DVD- 27]

Regie: Markus Imhoof

Ausgehend von seiner eigenen Vergangenheit will der Regisseur in diesem Film ein globales Phänomen erfahrbar machen. 70 Jahre nachdem seine Familie während des Zweiten Weltkriegs ein italienisches Flüchtlingskind aufnahm, geht Markus Imhoof an Bord eines Schiffes der italienischen Marine. Im Verlauf der Operation werden dabei mehr als 100.000 Menschen aus dem Mittelmeer gezogen. Im Laufe der Dreharbeiten, bei denen der



Regisseur die Perspektive des Kindes, da er einmal war, einnimmt, findet er Antworten auf Fragen, die ihn seit damals beschäftigen.

Green Book - Eine besondere Freundschaft [DVD-43]

Regie: Peter Farrelly

Im Jahr 1962 engagiert ein kultivierter schwarzer Pianist einen proletenhaften italienischstämmigen Chauffeur für eine Konzerttour durch die US-Südstaaten, wo Rassismus, Diskriminierung und Gewalt gegen Schwarze an der Tagesordnung sind. Die auf einer realen Begebenheit beruhende Tragikomödie skizziert die Annäherung und Freundschaft zweier gegensätzlicher Charaktere, ohne die bitteren Seiten, Zynismus, Hass und Häme, zu unterschlagen. Das von zwei herausragenden Darstellern und einem warmherzigen Humor getragene Road Movie skizziert einen Lernprozess in beide Richtungen, der Aktualisierungen meidet, aber die Verachtung des schwarzen Körpers schmerzhaft spürbar macht.



Ein bisschen bleiben wir noch [DVD-98]

Regie Arash T. Riahi

Als die tschetschenischen Flüchtlingskinder Oskar (8) und Lilli (13) und deren Mutter in Wien von der Polizei gefasst werden, versucht sich die Mutter das Leben zu nehmen. Die Kinder werden getrennt und in unterschiedliche Pflegefamilien geschickt. Die beiden halten jedoch heimlich Kontakt und beschließen, die Mutter zu finden und gemeinsam zu fliehen.

